

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 63 (1937)
Heft: 11: Zur Sicherung des Weltfriedens!

Artikel: Prüfung
Autor: Ch.T.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-470422>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

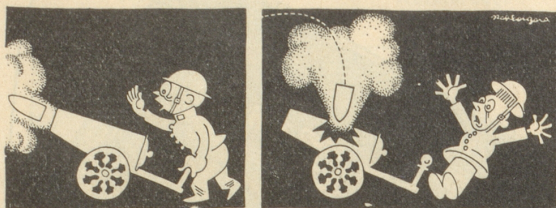
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



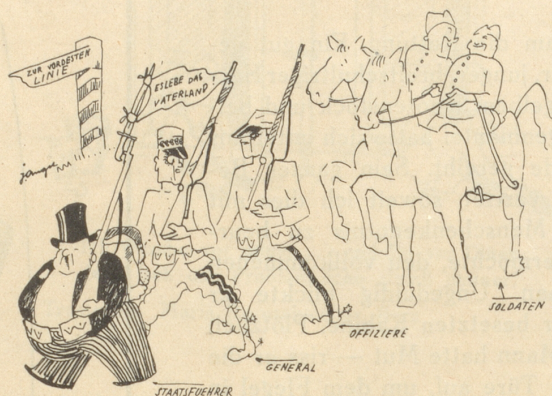
Zur Sicherung des Weltfriedens: Das Bumerang-Geschoss!

Trostpreis Rehberger



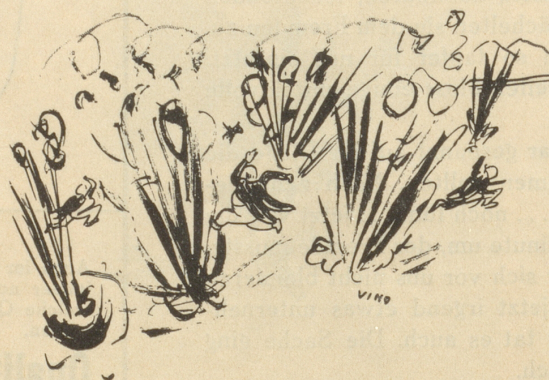
Hier können Kriegsgewinne abgeholt werden!

Trostpreis L. Kronenberger, Luzern



Jedem Heere diese Formation und dann — — —
wollen wir mal schauen!

Trostpreis Jules Angst, Zürich 8



Vo jetzt a mues es obsi gah mit de Rüschtigsmagnate!

Trostpreis E. Waeber, Seuzach

Prüfung

Eine bekannte mathematische Aufgabe beginnt: «Eine Bauersfrau wollte einen Korb voll Eier zum Verkauf in die Stadt bringen. Unterwegs fiel ihr der Korb zu Boden, wodurch die Hälfte aller Eier und noch ein halbes Ei dazu zerbrachen ...»

Frage: Ist das nicht Unsinn?

Wie verhält es sich mit Sinn oder Unsinn, wenn die Bäuerin eine ungrade Zahl von Eiern, z. B. 85 besass?

Ch. T.

Ein Idealist

«Wohin so eilig, altes Haus?» klopfe ich meinem Schulkollegen Hepfenbrenz auf die Achsel, der mir seit erdenklicher Zeit heute zum erstenmal wieder über den Weg läuft und das zudem wie gewünscht in patriarchalischer Zickzackspur. Das ist der Mann, der uns noch gefehlt hat — für unsern Klub. Wir paar Weltverbesserer haben nämlich einen Schachklub gegründet, in dem sich jedes Mitglied freiwillig zu einer vierteljährlichen Pause im «Gurgeln» verpflichtet; und da unser Vorstand fünf Mitglieder zählen soll, der Klub aber erst vier Mann stark ist, wäre in der Ge-

winnung Hopfenbrenzens eine für beide Teile zweckdienliche Lösung gefunden. Aber oha!

«Erstens spiele ich — hup — nicht Schach», meint Hepfenbrenz begütigend, «und zweitens bin ich — hup — bereits in einem Abstinenzverein.»

Wahrheitsgetreu — nur heisst der Idealist natürlich nicht Hepfenbrenz.

Ermü

Im **Büffet Bärn**
höcklet me gärn!

S. Scheidegger

Wer einmal freiet, sich vermählt,
Mein Haus zum Festtag wählt,
Denn Hochzeitspaar und Hochzeitsgäst
Befriedigt sind von Mahl und Fest.

Hans Rüedi und Familie

Rest. Kaufleuten, Zürich
Pelikanstr. 18, Ecke Talacker